



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Treitschke, Georg Friedrich 1906-06-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Dienstag, den 5. Juni 1906.

51. Vorstellung im Abonnement A.

FIDELIO

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven. Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Nach der Kerkerszene in der 2. Abteilung "Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur."

Personen.

Leonore: Frau Burk-Berger, Königliche Hofopernsängerin in München.

Staatsgelangene. Offiziere und Wachen. Volk. Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung 1/27 Uhr.

Anfang 7 Uhr

Ende 942 Uhr.

Nach der 1. Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Die Freibiliets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Einzelne Legenplätze		Logen III. R	ang, 2.	u. 3.	Reihe	. "	1.50	per	Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . Mi	. 7.— per Platz	Sperrsitz im	Parkett			. Mk.	4.—	7.0	17
2., 3. u. 4. Reihe, Reserveloge II. Rang, 1. Reihe,	6 ,, ,,		Nicht	numm	erierte	Plät	ze.		
2. und 3. Reihe ,,	3.50 ", " S	Stehplatz im	Parkett			. ,,	3.—	**	"
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . "	2.50 ,, ,, I	arterre				. ,,	2.—	**	19
2. und 3. Reihe	2 " "	alerieloge				. 19	1	22	77
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . M	k. 3.— per Platz G	alerie .		40	4	. "	50	**	**

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Verstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 1i—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Ubr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienholg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchholg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rück-Antwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 6. Juni 1906. Im Hoftheater. 51. Vorstellung im Abonnement D,

Die Nibelungen.

Deutsches Trauerspiel von Friedrich Hebbel.

Dritte Abteilung:

Kriemhild's Rache.

Trauerspiel in 5 Aufzügen. Anfang 1/27 Uhr.